



Dezember 2012 -

Februar 2013

## GEMEINDEBRIEF



Es ist ein Ros entsprungen

- KIRCHENVORSTANDSWAHL 2012 S. 3
- VERABSCHIEDUNG DES BISHERIGEN KIRCHENVORSTANDS S. 5
- RUND UM WEIHNACHTEN S. 7
- ANGEBOTE UND TERMINE S. 10
- NACHRICHTEN AUS UNSERER GEMEINDE S. 11
- ÖKUMENE IN PLEINFELD S. 12
- RÜCKBLICK GOLDENE KONFIRMATION S. 14

## GEISTLICHES WORT

*Liebe Gemeinde,*

was wäre Weihnachten ohne Geschenke? Manche Kinder beginnen schon im Herbst damit, einen Wunschzettel ans Christkind zu schreiben. Erwachsene denken schon mit Bauchgrummeln an die Stresstage im Advent, wenn in der Stadt noch das eine oder andere Geschenk besorgt werden muss.

Und manche haben beschlossen: „Ich verschenke nichts und mache auch keine Geschenke; bei diesem „Geschenkewahn“ machen wir nicht mit!“ – Zu welcher Gruppe gehören Sie?

Geschenke und Weihnachten – das kann ein durchaus schwieriges Paar sein!

Manche überhäufen sich mit Geschenken – und manche haben gar keine Möglichkeit, Geschenke zu machen. Manche bekommen gar kein Geschenk.

Die Aktion „Wunschbaum“ unseres Diakonischen Werkes möchte Menschen eine Freude machen. Dabei geht es nicht um kostspielige Geschenke, sondern um Gegenstände, die zum täglichen Bedarf gehören.

Da wünscht sich zum Beispiel eine Rentnerin einen neuen Föhn.

Von unserer Betreuungsarbeit mit Flüchtlingen in Heidenheim weiß ich, dass sich eine siebenköpfige Familie neue Schuhe wünscht oder ein kleines Mädchen lediglich einen Weihnachtsbaum. Vielleicht möchten Sie diese Aktion auch unterstützen? In unserem Diakonieladen hängen noch einige Wünsche an dem Wunschbaum (siehe S. 13).

Warum schenken wir uns eigentlich etwas an Weihnachten?

Weil wir alle ein ganz kostbares und einzigartiges Geschenk bekommen haben, damals in einer kühlen Nacht, in einem Stall in Bethlehem: Jesus wird geboren.

Gott schenkt uns seinen Sohn. Gott schenkt sein Liebstes und Bestes für uns, seinen einzigen Sohn. Und das Geschenk, dass Gott uns gibt, ist letztlich er selbst.

Gott verfolgt keinen Zweck mit seinem Geschenk, aber er hat ein Ziel vor Augen, und dieses Ziel sind wir Menschen: „Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“

Gott wird uns nicht dazu zwingen, sein Weihnachtsgeschenk anzunehmen. Aber seine Hand ist ausgestreckt. Wir sind nun am Zug. Sein Angebot will auch tatsächlich angenommen sein. Diese Rettung, die uns Gott in seinem Sohn anbietet, will ergriffen sein. Gottes Geschenk ist von solcher Kostbarkeit und Einmaligkeit, dass wir es immer nur staunend und dankbar entgegennehmen können.

*Eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr*



*Pfarrer Uwe M. Bloch*

## KIRCHENVORSTANDSWAHL 2012

### Kirchenvorstandswahl 2012

Am 21. Oktober 2012 wurde in den Gemeinden der bayerischen Landeskirche ein neuer Kirchenvorstand (KV) gewählt. In Pleinfeld stellten sich 15 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl. Mit Spannung wurde am Wahlabend bei der „Wahlparty“ das Ergebnis erwartet: wegen der deutlich gestiegenen Wahlbeteiligung verzögerte sich die Bekanntgabe der sechs gewählten Mitglieder deutlich: Gegen 21 Uhr konnte dann Pfarrer Bloch zusammen mit dem Vertrauensausschuss das Wahlergebnis bekannt geben: Gewählt wurden (in Reihenfolge der Stimmzahl): Frieda Faidt, Erika Miebling, Karin Gruber,

Michael Weiße, Horst Geiger und Ursula Kröppel. Nach dem Ende der vorgesehenen Einspruchsfrist traf sich dann Anfang November der Berufungsausschuss, der aus den sechs gewählten Neumitgliedern und Pfarrer Bloch bestand. Diese wählten dann in geheimer Wahl zwei weitere Mitglieder, die in den Kirchenvorstand berufen wurden. Es wurden der 16jährige Schüler Paul Stephan und Holger Schmidt, bislang im erweiterten Kirchenvorstand, als KV-Mitglieder berufen.

Weitere Mitglieder des Kirchenvorstands sind die beiden Geistlichen der Gemeinde, Pfarrerin Sibylle Bloch (zur Zeit in Elternzeit) und Pfarrer Uwe M. Bloch.



*Der neue Kirchenvorstand 2012 – 2018: v.l. hintere Reihe: Horst Geiger, Michael Weiße, Holger Schmidt; mittlere Reihe: Karin Gruber, Erika Miebling, Paul Stephan; untere Reihe: Ursula Kröppel, Frieda Faidt, Pfr. Uwe M. Bloch. Es fehlt Pfarrerin Sibylle Bloch.*

# KIRCHENVORSTANDSWAHL 2012

Wir freuen uns sehr, dass wir mit Paul Stephan ein junges Mitglied für die Arbeit im KV gewinnen konnten. Dabei kam uns auch entgegen, dass bereits 16jährige Gemeindeglieder in den KV berufen werden können. Paul Stephan ist seit seiner Konfirmation 2011 Mitglied im „Konfi-Team“ und bringt sich dort engagiert ein. Diese Berufung ist auch ein deutliches Zeichen, dass sich die Kirchengemeinde in den nächsten Jahren stark in der Jugendarbeit engagieren will.

Als Ersatzkandidaten - von denen einige im erweiterten Kirchenvorstand (erwKV) mitarbeiten werden - wurden gewählt: Johannes Hermanns (erwKV), Beate Gagsteiger, Markus Ernst, Elke Matheis (erwKV), Martina Merz (erwKV), Ursula Both und Willy Weber (erwKV).

Wir gratulieren allen Gewählten und Berufenen und wünschen alles Gute und Gottes Segen für die Arbeit im Kirchenvorstand für die Jahre 2012 - 2018.

Wir danken ganz ausdrücklich allen Kandidatinnen und Kandidaten für die Bereitschaft zur Kandidatur!

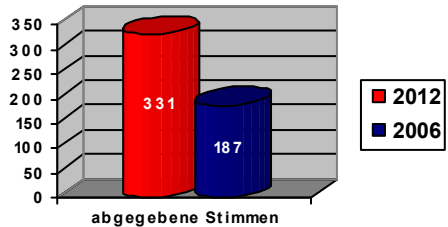
## Einführung und Verpflichtung

Im Gottesdienst am ersten Advent (2. Dezember, 10:00 Uhr) werden die neuen KV-Mitglieder verpflichtet und eingeführt; anschließend sind alle Gemeindeglieder herzlich zu einem Imbiss eingeladen.

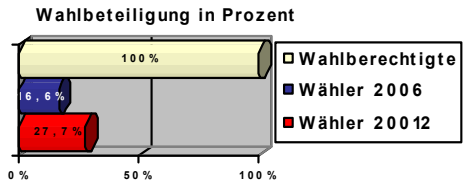
In der ersten Sitzung des neuen KVs wird dann die oder der Vertrauensfrau/-mann gewählt. Im nächsten Gemeindebrief gibt es noch eine Kurzvorstellung der neuen Mitglieder.

## Wahlbeteiligung fast verdoppelt

Es haben fast doppelt so viele Gemeindeglieder gewählt wie bei der letzten KV-Wahl 2006, herzlichen Dank dafür.



331 Stimmen (2006: 187) wurden abgegeben; dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 27,7 % (2006: 16,6%).



Sehr gut angenommen wurde die „vereinfachte Briefwahl“: alle Gemeindeglieder haben zusammen mit dem Wahlausweis auch den Wahlschein erhalten. Leider konnten 30 Briefwahlscheine nicht gewertet werden, da im Umschlag nur der Wahlschein eingelegt wurde und der Wahlausweis fehlte; somit war eine Zuordnung zum Wahlverzeichnis nicht möglich. Dieser Fehler ist bayernweit leider häufig passiert; die Landeskirche will deshalb das Verfahren bei der nächsten Wahl weiter vereinfachen.

Ein herzliches Dankeschön an den Vertrauensausschuss, der die Wahl vorbe-

# KIRCHENVORSTANDSWAHL 2012

reitet und durchgeführt hat: Michaela Gabler, Beate Gagsteiger, Erika Miebling, Simona Schmidt, Pfarrer Uwe M. Bloch, Willy Kröppel und Michael Weiße.

## Wechsel auch beim Kirchenpfleger

Horst Geiger, der in den Kirchenvorstand gewählt wurden, gibt das Amt des Kirchenpflegers an Michaela Gabler weiter. Wir freuen uns sehr, dass mit Michaela Gabler eine kompetente Gemeinde-„Insiderin“ für diese Aufgabe gefunden wurde. Die Personalkauffrau, die 12 Jahre Mitglied im KV war, hatte nicht mehr für den KV kandidiert. Frau Gabler wird zusammen mit den KV-Mitgliedern am ersten Advent eingeführt.



*Michaela Gabler*

## Verabschiedung des bisherigen Kirchenvorstands

Zwei Wochen nach der Wahl wurde der bisherige Kirchenvorstand in einem Gottesdienst verabschiedet und von seinem Amt entpflichtet. Pfarrer Bloch dankte den acht Mitgliedern – Michaela Gabler, Martina Merz, Erika Miebling (Vertrauensfrau), Katja Pentenrieder, Andrea Stephan, Harald Nehls, Sven Schebitz und Michael Weiße – für ihr großes Engagement und die Offenheit, Neues – wie z. B. das Tauffest – zu wagen.

Im Gottesdienst blickten Erika Miebling, Michael Weiße und Sven Schebitz auf die vergangenen sechs Jahre zurück.

Michael Weiße berichtete, dass die Kirchengemeinde für ihn und viele andere zu einer „Heimat“ geworden ist, dass es viele schöne Gottesdienste, Feiern und Veranstaltungen gab, dass sich die Gemeinde spürbar und sichtbar entwickelt hat und auch weiter entwickeln wird. Zu den traurigen Ereignissen zählte der plötzliche Tod von Frau Pfarrerin Fischl-Fellner, die in der Vakanzzeit die Vertretung inne und viele Freunde in Pleinfeld hatte.

Erika Mieblings Bilanz war ganz von Dankbarkeit geprägt: nachdem der langjährige Wunsch der Gemeinde nach einem Pfarrhaus immer wieder und zuletzt im Jahr 2000 von der Landeskirche abgelehnt worden war, hatte man das Projekt fast aus den Augen verloren. Mit der Großspende im Jahr 2010 allerdings nahm das Projekt wieder solch eine Gestalt an, dass nun sowohl der Bau eines Pfarrhauses als auch der Umbau des Gemeindehauses für unsere wachsende Gemeinde greifbar nahe sind.



*Sven Schebitz, Erika Miebling und Michael Weiße zogen eine persönliche Bilanz der letzten sechs Jahre im KV.*

## VERABSCHIEDUNG DES BISHERIGEN KIRCHENVORSTANDS

Sven Schebitz blickte auf 12 Jahre KV-Mitarbeit zurück. Vieles hat sich in den letzten Jahren in der Kinder-, Familien- und Konfirmandenarbeit getan: es gibt mehrere Eltern-Kind-Gruppen, die Konfirmandenarbeit wurde angepasst und findet nun mit einem Konfi-Team einmal im Monat samstags statt. Herr Schebitz ist als 20jähriger in den KV gewählt worden und hat sich immer für die Jugendarbeit stark gemacht. Er ist froh, dass nun mit Paul Stephan ein „Nachfolger“ da ist, der sicherlich dieses Thema voranbringen wird.



*Pfarrer Bloch dankte allen Kirchenvorstehern für die geleistete Arbeit ...*



*... und entpflichtete jeden einzeln - hier Erika Miehlung - per Handschlag von seinen Aufgaben als Kirchenvorsteher.*

Pfarrer Bloch dankte auch den Mitgliedern des erweiterten Kirchenvorstands – Ursula Both, Johannes Hermanns und Holger Schmidt – für ihren Einsatz und ihr Mitberaten im Kirchenvorstand.



*Anschließend wurden alle scheidenden Kirchenvorsteher gesegnet.*



### Christbaum gesucht!

Auch in diesem Jahr suchen wir wieder eine ca. 4–5 m hohe Tanne als Christbaum für unsere Petruskirche. Das Fällen und den Transport kann die Kirchengemeinde übernehmen.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit Pfarrer Bloch auf:  
Tel. 22 11 33



# RUND UM WEIHNACHTEN

## Adventsbasar:

Auch in dieser Adventszeit organisiert der Frauentreff einen Adventsbasar im Gemeindehaus mit weihnachtlichen Basteleien, Plätzchen, Marmelade und vielem anderen mehr. Schauen Sie doch mal vorbei. Immer, wenn das Gemeindehaus offen ist, hat auch der Stand geöffnet: also z. B. an den vier Adventssonntagen nach dem Gottesdienst; wenn Veranstaltungen im Gemeindehaus sind oder das Gemeindebüro geöffnet ist. Der Erlös ist für das Projekt „Gemeindezentrum“ bestimmt.

## Adventsnachmittag für Kinder

Einen Adventsnachmittag für Kinder mit Spiel und Spaß, Plätzchen backen und Adventsgeschichten bietet das Kindergottesdienstteam wieder für alle Kinder von 5 – 12 Jahren im Gemeindehaus an:

**Samstag, 8. Dezember 2012**  
von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr



## Adventsnachmittag der Senioren

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu einer Adventsfeier am

**Mittwoch, 12. Dezember 2012**

in das Gemeindehaus eingeladen.

Beginn ist um 14:00 Uhr mit einer Abendmahlsfeier in der Petruskirche. Anschließend ist dann bei Kaffee und Gebäck Zeit für Gespräche und für frohe und besinnliche Gedanken zum Advent. Gerne holen wir Sie auch zu Hause ab und bringen Sie wieder zurück.

Wenden Sie sich bei Bedarf an das Pfarramt, Tel. 84 52.

## Adventsandachten



Wir laden herzlich zu unseren Adventsandachten ein, dienstags um 19:00 Uhr in der Petruskirche: 4.12., 11.12., 18.12. Am Sonntag, den 4. Advent (23.12.) feiern wir um 18:00 Uhr im Schlossgarten eine ökumenische Adventsandacht mit anschließender Begegnung im Bürgerhaus bei Plätzchen und Punsch.

## Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten an Heiligabend:

Da in den letzten Jahren der Familiengottesdienst mit Krippenspiel um 16:30 Uhr sehr gut besucht war, so dass manche vor der Kirche warten mussten, bieten wir in diesem Jahr einen **zusätzlichen Familiengottesdienst mit Krippenspiel um 15:00 Uhr an. Bitte nutzen Sie auch diese Möglichkeit!**

**Gleichzeitig ist um 15:00 Uhr Mini-Gottesdienst für die Aller kleinsten mit ihren Familien im Gemeindehaus.**

**15:00 Uhr** Ökumenischer Gottesdienst im Seniorenhof

**15:00 Uhr (neu)** Familiengottesdienst mit Krippenspiel

**15:00 Uhr** MiniGottesdienst im Gemeindehaus

**16:30 Uhr** Familiengottesdienst mit Krippenspiel

**18.00 Uhr** Christvesper mit Posaunenchor

**22.00 Uhr** Meditative Christmette mit Orgel und Saxophon.

**25.12.** Gottesdienst mit Abendmahl

**26.12.** Singgottesdienst  
jeweils um 10:00 Uhr.

## UNSERE GOTTESDIENSTE

So. 02.12.12 1. Advent	10:00 h	Gottesdienst mit <b>Abendmahl</b> Einführung des neuen Kirchenvorstands und der Kirchenpflegerin gleichzeitig Kindergottesdienst <i>anschl. Imbiss</i>	Pfarrer Bloch <i>mit Posaunenchor</i>
Di. 04.12.12	19:00	Adventsandacht	Pfarrer Bloch
So. 09.12.12 2. Advent	11:00 h	Gottesdienst mit Taufen gleichzeitig Kindergottesdienst <i>Gemeindefrühstück ab 10:00 Uhr</i>	Pfarrer Bloch
Di. 11.12.12	19:00	Adventsandacht	Prädikant Hermanns
So. 16.12.12 3. Advent	10:00 h	Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst, <i>anschl. Kirchencafé</i>	Pfarrer Bloch
Di. 18.12.12	19:00	Adventsandacht	Lektorin Both
So. 23.12.12 4. Advent	10:00 h 18:00 h	Gottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst <b>Ökumenische Adventsandacht im Schlossgarten</b>	Pfarrer Bloch Pfarrer Bloch und Pfarrer Bock
Mo. 24.12.12 Heilig Abend	15.00 h 15.00 h 15.00 h 16.30 h 18.00 h 22.00 h	<b>Ökumenischer Gottesdienst im Seniorenhof</b> MiniGottesdienst im Gemeindehaus Familiengottesdienst mit Krippenspiel Familiengottesdienst mit Krippenspiel Christvesper Meditative Christmette mit Orgel und Saxophon	Prädikant Hermanns und Diakon Steiner Lekt. Weiße + Team Pfarrer Bloch Pfarrer Bloch Pfarrer Bloch <i>mit Posaunenchor</i> Pfarrer Bloch
Di. 25.12.12 1. Weihnachtstag	10:00 h	Gottesdienst mit <b>Abendmahl</b>	Pfarrer Bloch
Mi. 26.12.12 2. Weihnachtstag	10:00 h	Singgottesdienst	Pfarrer Bloch
So. 30.12.12 1. So n. Christfest	10:00 h	Gottesdienst	Lektorin Both



## UNSERE GOTTESDIENSTE

Mo. 31.12.12 Altjahresabend	16:30 h	Gottesdienst mit <b>Abendmahl</b>	Pfarrer Bloch <i>mit Posaunenchor</i>
Di. 01.01.13 Neujahr	18:00 h	Gottesdienst	Prädikant Hermanns
So. 06.01.13 Epiphantias	10:00 h	Gottesdienst mit <b>Abendmahl</b>	Pfarrer Bloch
Fr. 11.01.13	15:30 h	Gottesdienst im Seniorenhof mit <b>Abendmahl</b>	Pfarrer Bloch
So. 13.01.13 1. So n. Epiphantias	11:00 h 17:00 h	Gottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst <i>Gemeindefrühstück ab 10.00 Uhr</i> <i>Ökumenische Kindersegnung in der kath. St. Nikolauskirche</i>	Pfarrer Bloch Pfarrer Bloch und Pfarrer Bock
So. 20.01.13 letzter So nach Epiphantias	10:00 h	Gottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst	Lektor Weiße
So. 27.01.13 Septuagesimä	10:00 h 18:00 h	Gottesdienst mit Taufen gleichzeitig Kindergottesdienst <i>anschl. Kirchencafé</i> <i>Ökum. Andacht zur Gebetswoche für die Einheit der Christen in der Petruskirche</i>	Pfarrer Bloch <i>mit Chor</i> Pfarrer Bloch und Diakon Steiner
So. 03.02.13 Sexagesimä	10:00 h	Gottesdienst mit <b>Abendmahl</b> gleichzeitig Kindergottesdienst	Pfarrer Bloch
Fr. 08.02.13	15:30 h	Gottesdienst im Seniorenhof	Lektorin Both
So. 10.02.13 Estomihi	11:00 h	Gottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst <i>Gemeindefrühstück ab 10.00 Uhr</i>	Lektor Weiße
So. 17.02.13 Invokavit	10:00 h	Gottesdienst	Pfarrer Bloch
So. 24.02.13 Reminiszere	10:00 h	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit gleichzeitig Kindergottesdienst <i>anschl. Kirchencafé</i>	Pfarrer Bloch

## ANGEBOTE UND TERMINE IM GEMEINDEHAUS

- Posaunenchor:** dienstags ab 19:30 Uhr  
Kontakt: Carsten Schebitz, Tel. 43 40 18
- Jungbläserausbildung:** freitags ab 19:30 Uhr (ab Januar 2013)  
Kontakt: Carsten Schebitz, Tel. 43 40 18
- Chor:** montags ab 20:00 Uhr  
Kontakt: Martina Gerhardt, Tel. 92 41 03
- Kirchenband:** jeden 3. Samstag im Monat um 17:00 Uhr  
Kontakt: Katja Pentenrieder, Tel. 92 69 70
- Jugendtreff:  
(13–16 Jahre)** einmal im Monat samstags: Die aktuellen Themen und Termine findet Ihr auf der Gemeindehomepage.  
Kontakt: Pfarrer Bloch, Tel. 22 11 33
- Kindergottesdienst:** sonntags parallel zum Hauptgottesdienst  
Kontakt: Pfarrer Bloch, Tel. 22 11 33
- Eltern-Kind-Gruppen:** montags 15:30 – 17:00 Uhr  
mittwochs 10:00 – 11:30 Uhr  
donnerstags 9:30 – 11:30 Uhr  
Kontakt (Mo + Mi): Pfarrerin Bloch, Tel. 22 11 33  
Kontakt (Do): Carmen Krapp, Tel. 92 47 99
- Frauenkreis:** einmal im Monat mittwochs um 14:00 Uhr  
12.12. Adventsfeier  
16.1. Ein Laden der Diakonie bei uns  
13.2. Informationen zum Weltgebetstag  
Kontakt: Gudrun Dilling, Tel. 10 72
- Aktueller Frauentreff:** jeden letzten Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr  
19.12. Adventsfeier  
30.1. Die besten Eselsbrücken  
28.2. Gedanken zum Weltgebetstag mit Pfarrerin Bloch  
Kontakt: Erika Miebling, Tel. 9 30 01
- ökum. Frauenfrühstück:** jeden ersten Montag im Monat um 9:30 Uhr  
3.12., 7.1. und 4.2.  
Kontakt: Pfarrerin Bloch, Tel. 22 11 33
- Bibelgespräch:** jeden ersten Mittwoch im Monat von 19:00 – 20:00 Uhr  
Themenreihe: Gestalten aus dem Alten Testament  
5.12., 9.1. und 6.2.  
Kontakt: Pfarrer Bloch, Tel. 22 11 33

# NACHRICHTEN AUS UNSERER GEMEINDE

## Wir gründen eine Kirchenband!

Ziel ist es, im Gottesdienst eine alternative musikalische Begleitung anzubieten. Wir wollen Lieder spielen, die zum Mitsingen, mitklatschen und mitfeiern einladen.

Wir suchen vor allem **Jugendliche** aber auch Erwachsene, die Lust haben, moderne Kirchsongs und Lieder aus dem Rock-Popbereich in Gottesdiensten zu spielen.

Wir freuen uns über jeden, der mitmachen möchte. Egal ob Gesang, Gitarre, Bass, Flöte, Saxophon oder Schlagzeug, kommt doch einfach mit Instrument zu unserer ersten Probe am

**Samstag, 19.01.2013**

**um 17:00 Uhr**

**im Gemeindehaus.**

Danach proben wir voraussichtlich an jedem 3. Samstag im Monat.

*Kontakt: Katja Pentenrieder, Tel. 92 69 70*



## Hinweis:

In diesem Gemeindebrief finden Sie Spendentütchen für die Sammlung von Brot für die Welt; diese können Sie bis zum Jahresende im Pfarramt oder nach Gottesdiensten abgeben.

Außerdem liegt eine Information des Diakonieladens bei.

## Projekt Gemeindezentrum

Kurz vor Weihnachten tagt der Verteilungsausschuss im Landeskirchenamt in München. Wir sind sehr zuversichtlich, dass unser Projekt genehmigt und uns hohe Zuschüsse bewilligt werden.

Die Finanzierung des Pfarrhausbaus mit Pfarramt ist gesichert, für den Umbau und die Sanierung des Gemeindehauses benötigen wir allerdings noch ca. 200.000,- EUR.

Aktuelle Nachrichten und Informationen gibt es unter [www.pleinfeld-evangelisch.de](http://www.pleinfeld-evangelisch.de)

## Kirchgeld 2012 – Wir sagen danke!

Im November haben alle Gemeindeglieder über 18 Jahre den Kirchgeldbrief erhalten. Mit dem Kirchgeld unterstützen Sie direkt Ihre Ortskirchengemeinde Pleinfeld bei zwei Projekten: zum einen bei der Anschaffung von pädagogischen Material für die Eltern-Kind-Gruppen und zum anderen bei der Finanzierung des Gemeindehausumbaus.

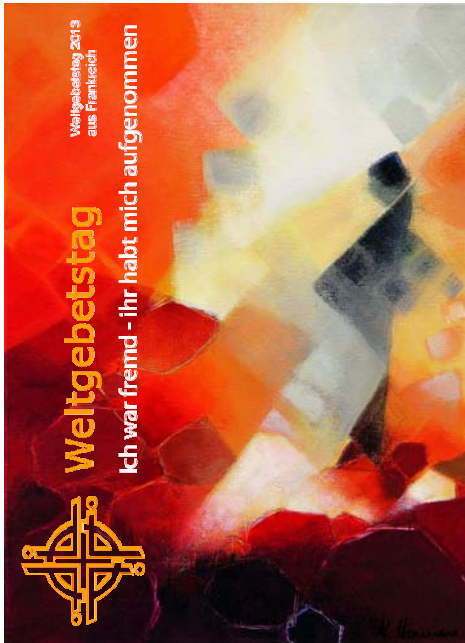
Allen, die ihr Kirchgeld bereits gezahlt haben, sagen wir herzlichen Dank! Alle anderen Kirchgeldpflichtigen bitten wir herzlichst um die Überweisung des Beitrags auf folgendes Konto:

**Raiffeisenbank Weißenburg-  
Gunzenhausen, Blz. 760 694 68,  
KtNr. 4794036 .**

Das Kirchgeld wird vom Finanzamt bei den steuermindernden Sonderausgaben anerkannt.

# ÖKUMENE IN PLEINFELD

**Weltgebetstag, Freitag, 1. März 2013**



*Ich war fremd - ihr habt mich aufgenommen,  
Anne-Lise Hammann Jeannot, © WGT e.V.*

Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Frauen, Männer, Kinder weltweit den Weltgebetstag (WGT). Der Gottesdienst wird jedes Jahr von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet.

Am **1. März 2013** kommt der Weltgebetstag aus einem Land mitten in Europa: Frankreich. Mit unserem Nachbarland verbindet uns „über Grenzen hinweg“ viel. Das Thema des Gottesdienstes zum Weltgebetstag 2013 wird durch ein bekanntes Bibelzitat aus dem Matthäusevangelium beschrieben:

**„Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“ (Mt 25,35).**

Der Gottesdienst findet um 19:00 Uhr in der Petruskirche statt.

## **Ökumenische Kindersegnung**

Herzliche Einladung hierzu an alle Kinder, groß und klein, am **Sonntag, 13. Januar 2013, um 17:00 Uhr** in der kath. St. Nikolauskirche.

## **Gebetswoche für die Einheit der Christen**

Gemeinden auf der ganzen Welt beteiligen sich an dieser Gebetswoche, die traditionell vom 18. - 25. Januar 2013 (auf der Nordhalbkugel) oder zu Pfingsten (auf der Südhalbkugel) stattfindet. Wir feiern dazu eine ökumenische Abendandacht am **Sonntag, 27. Januar 2013, um 18:00 Uhr** in der Petruskirche.



## **Ökumenischer Kreuzweg in Stirn**

Herzliche Einladung zu einem ökumenischen Kreuzweg am **Freitag, 22. Februar 2013, um 19:00 Uhr** in der kath. Pfarrkirche Mariä Heimsuchung in Stirn.

## **Neuer Kaplan in Pleinfeld**

Seit September ist **Michael Radtke** neuer Kaplan für die katholischen Pfarreien Pleinfeld, Stirn, St. Veit und Walting. Herr Radtke wurde im Jahr 2009 zum Priester geweiht. Vorher war er Kaplan in Roßtal und Nürnberg-Reichelsdorf. Wir wünschen ihm ein gutes Einleben in Pleinfeld, Gottes Segen für seinen Dienst hier und freuen uns auf die Zusammenarbeit.



## BESONDERE VERANSTALTUNGEN



### Weihnachtshilfs- aktion der Diakonie: „Wunschbaum“

Das Diakonische Werk führt auch dieses Jahr wieder die Aktion Wunschbaum durch. Alle Bürger sind aufgerufen, sich an der Aktion zu beteiligen und so Bedürftigen eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Kinder aus einkommensschwachen Familien, Alleinerziehende, Kranke, Menschen in besonderen Lebenslagen haben einen Wunsch frei!

Wer einen Wunsch erfüllen möchte, kann sich vom Wunschbaum im Diakonieladen Pleinfeld einen Zettel aussuchen und dann zusammen mit dem Päckchen bis spätestens 12.12.2012 abgeben.

Alternativ besteht auch die Möglichkeit, die Aktion mit einer Geldspende zu unterstützen. Die ehrenamtlichen Wunschbaum-Helfer erledigen dann das Besorgen und Einpacken von Geschenken. Die Spenden können unter dem **Kennwort Wunschbaum** auf nachstehende Konten überwiesen werden:

Sparkasse Gunzenhausen,  
Blz. 764 500 00,  
KtNr. 27006

Raiffeisenbank Weißenburg-  
Gunzenhausen, Blz. 765 515 40,  
KtNr. 736041 .

Für Rückfragen stehen Ihnen Silke Schuster unter Tel. 0 91 41 / 99 76 74 und Maria Scholl unter Tel. 0 91 44 / 3 23 98 34 gerne zur Verfügung.

### Dekanatsfrauentag 2013

Alle Frauen sind herzlich zum Dekanatsfrauentag unter dem Motto „ganz jung. ganz alt. ganz ohr.“ eingeladen:



Montag, 28. Januar 2013

9:00 – 15:00 Uhr

Evang.-Luth. Landvolkshochschule  
Pappenheim

Programm:

- 9:00 Uhr: Impulsvortrag,  
Referentin: Martina Jakubek  
Dipl. Sozialpädagogin vom Amt für  
Gemeindedienst, Nürnberg  
Referentin für gemeindebezogene  
Altersarbeit
- 10:30 Uhr: Gruppenangebote und  
Workshops zur Vertiefung des Themas
- 12:15 Uhr: Mittagessen
- 13:30 Uhr: Festlicher Gottesdienst

Sie können auch gerne nur den Vormittag  
oder nur den Gottesdienst besuchen!

*Info: Petra Münch-Popp, Tel. 09143/8317-0  
Brigitte Reinard, Tel. 09173/9878  
PfarrerIn Margit Funk, Tel. 09148/251*

## RÜCKBLICK GOLDENE KONFIRMATION

### Goldene Konfirmation

Im Oktober erinnerten sich in unserer Petruskirche 7 Frauen und Männer an ihre Konfirmation vor 50 Jahren:

Pfarrer Bloch verglich in seiner Predigt zur Goldenen Konfirmation das Leben mit einer Fahrt in einem Boot: es gibt Sturm- und Drangphasen, aber auch ruhige See. Bei allem was geschieht, ist aber Gott mit im Boot, das Boot geht nicht unter, weil Gott Halt gibt.

Im Oktober 2013 feiern die Konfirmationsjahrgänge 1987/1988 die Silberne Konfirmation.

2014 feiern dann die Konfirmationsjahrgänge 1963 und 1964 die Goldene Konfirmation.



*Goldene Konfirmation (Jahrgang 1962):  
Ursula Both, Maria Braun, Herbert Brückner,  
Edith Dennl, Günther Fischer, Karola Gabler  
und Karin Leibig.*

## Mach mit... bei der Jungbläserausbildung

Förderung von Konzentration, Kreativität und Selbstbewusstsein

Für wen? Mädchen und Jungen ab 8 Jahren

Ab wann? ab Januar 2013 jeweils Freitags, 19:30 Uhr

Wo? Pleinfeld, Evang. Gemeindehaus

Kosten? Kostenlose Ausbildung (Gruppen-  
Unterricht), Instrument wird gestellt,  
nur 15 Euro für Ausbildungsmaterial



**Kontakt: Ev. Posaunenchor Pleinfeld**  
Carsten Schebitz, [schebitz.pleinfeld@web.de](mailto:schebitz.pleinfeld@web.de), 09144/434018

Marc Teufel, [teufel.marc@gmail.com](mailto:teufel.marc@gmail.com), 0151/18814807

## GEBURTSTAGE IN UNSERER GEMEINDE

Geburstage werden nur in der Druckversion veröffentlicht.

Geben Sie bitte im Pfarramtsbüro (Telefonnummer: 0 91 44 / 84 52) Bescheid, wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag (65., 70., ab 75. jährlich) im Gemeindebrief veröffentlicht wird.

## FREUD UND LEID IN UNSERER GEMEINDE

Taufen, Trauungen und Todesfälle werden nur in der Druckversion veröffentlicht.

### Jahreslosung 2013

Wir haben hier keine bleibende Stadt,  
sondern die zukünftige suchen wir.

*Hebr. 13,14*

---

*Alle Fotos und Texte dürfen nur mit Genehmigung der Kirchengemeinde weiterverwendet werden!*

Evang.-Luth. Pfarramt Pleinfeld, Bgm.-Fichtner-Str. 1, Tel. und Fax: 0 91 44 / 84 52  
Bürozeiten Pfarramtsbüro (Frau Böheim): Mittwoch und Donnerstag 8.30 - 10.30 Uhr  
E-Mail: [pfarramt.pleinfeld@elk.de](mailto:pfarramt.pleinfeld@elk.de)

Pfarrerin Sibylle und Pfarrer Uwe Bloch, Weberbuck 15, Tel. 0 91 44 / 22 11 33  
E-Mail: [pfarrer.bloch@gmx.de](mailto:pfarrer.bloch@gmx.de) (Fax 0 91 44 / 22 11 34)  
[pfarrerin.bloch@gmx.de](mailto:pfarrerin.bloch@gmx.de)

Telefonseelsorge - Sorgen teilen. Rund um die Uhr. Anonym und kostenlos. Tel. 0800 / 111 0 111

Konto der Kirchengemeinde (Gebühren, Unkostenbeiträge):

KtNr. 806 056 Sparkasse Mittelfranken-Süd, BLZ 764 500 00

Gabenkonto des Pfarramtes (Spenden): Nr. 4758 900 Raiffeisenbank Pleinfeld, BLZ 760 694 68

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands: Erika Miebling, Tel. 0 91 44 / 9 30 01

Mesnerin: Olga Rascher, Tel. 0 91 44 / 10 17

Impressum:

Der Gemeindebrief wird vom Evang.-Luth. Pfarramt Pleinfeld herausgegeben.

Redaktionsteam: Pfarrer Uwe Bloch (verantwortlich), Pfarrerin Sibylle Bloch, Erika Miebling,  
Katja Pentenrieder, Gudrun Schneider

Auflage: 1.200

[www.pleinfeld-evangelisch.de](http://www.pleinfeld-evangelisch.de)